

Rekord bei Solarenergie

[09.05.2023] Im Jahr 2022 wurden in Rheinland-Pfalz über 20.000 Solaranlagen mit einer Gesamtleistung von 350 Megawatt neu installiert. Einzelne Kommunen gehen dabei vorbildlich voran.

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz hat Ende April in ihrem Energieatlas die Zubauzahlen 2022 für Erneuerbare-Energien-Anlagen auf kommunaler Ebene veröffentlicht. Demnach hat sich insbesondere bei der Photovoltaik (PV) der stetige Anstieg des jährlichen Zubaus fortgesetzt. Mehr als 50 Prozent der neu installierten PV-Leistung entfielen auf Kleinanlagen bis 40 Kilowatt (kW). Im Jahr 2022 waren sogar fast drei Viertel der über 20.000 neu installierten PV-Anlagen kleiner als 10 kW, ihr Anteil an der neu installierten Leistung lag bei 28 Prozent. Gleichzeitig ist seit 2021 ein deutlicher Anstieg von Anlagen mit mehr als 5.000 kW installierter PV-Freiflächenleistung zu verzeichnen.

Tobias Büttner, Geschäftsführer der Energieagentur Rheinland-Pfalz, sagte: „Einige Kommunen gehen beim Ausbau der erneuerbaren Energien vorbildlich voran und sichern ihre Energieversorgung.

Spitzenreiter bei der Photovoltaik ist die Verbandsgemeinde Bitburger Land (Eifelkreis Bitburg-Prüm). Hier wurden im Jahr 2022 insgesamt 52,5 Megawatt zugebaut. Damit ist die installierte Photovoltaikleistung gegenüber 2021 um fast 80 Prozent gestiegen.“ Die rheinland-pfälzische Klimaschutz- und Energieministerin Katrin Eder (Bündnis 90/Die Grünen) kommentierte: „Mit gut 350 Megawatt hatten wir in Rheinland-Pfalz den höchsten Photovoltaik-Zubau der vergangenen elf Jahre. Ein Plus von 11,6 Prozent gegenüber 2021 zeigt, dass die Maßnahmen auf Bundes- und Landesebene zu greifen beginnen.“

(al)

Energieatlas Rheinland-Pfalz

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Rheinland-Pfalz